

# Buchführung - Fachprofil

<b>Bedeutung des Faches</b>	Die Geschäfts- oder Finanzbuchführung ist ein unverzichtbares Verfahren zur Dokumentierung von Geschäftsfällen, sie ist Beweismittel bei Rechtsstreitigkeiten, sie ist Grundlage für den Gläubigerschutz, sie dient der Geschäftsleitung als Entscheidungshilfe bei der Planung und zur Überwachung der Geschäftsabläufe. Die Verpflichtung zu einer ordnungsmäßigen Buchführung ergibt sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Bestimmungen. Das Fach Buchführung ist ein wichtiger Teil jeder kaufmännischen Ausbildung.
<b>Aufgaben des Faches</b>	Das Fach Buchführung in der Hauptschule beschränkt sich auf das Teilgebiet des Rechnungswesens, das als Geschäfts- oder Finanzbuchführung bezeichnet wird. Mit dem in der Hauptschule erlernten buchhalterischen Grundwissen gewinnen die Schüler eine Vorstellung von den Arbeitsabläufen einer kaufmännischen Verwaltung und lernen betriebliche Abläufe kennen. Das Fach dient der Berufsorientierung im kaufmännischen Berufsfeld und soll kaufmännisches Grundverständnis anbahnen.  Die weiteren Teilgebiete des Rechnungswesens „Kosten- und Leistungsrechnung“, „Statistik“ und „Planungsrechnung“ sind weitgehend ausgeklammert.
<b>Ziele und Inhalte</b>	In der Hauptschule erfahren die Schüler ein grundlegendes Verständnis von der Systematik der Buchführung. Ausgehend von Inventar- und Bilanzerstellung lernen sie das System der doppelten Buchführung kennen, das über das Eröffnen von Konten zum Buchen von Geschäftsfällen führt bis hin zum Abschließen eines Geschäftsjahres mit Gewinn- und Verlustrechnung und der Erstellung einer Abschlussbilanz.  Die buchhalterischen Grundlagen werden erweitert, indem die Schüler anhand von Belegen buchen. Mit Hilfe von Ein- und Ausgangsrechnungen erwerben sie ein Verständnis von den Warenkonten, der Umsatzsteuer und dem Verfahren der Abschreibung.  Buchhalterische Arbeitstugenden wie Ordentlichkeit, Exaktheit, Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit erkennen die Schüler als Voraussetzung für ein erfolgreiches Arbeiten in diesem Berufsbereich.  Soweit es die organisatorischen Gegebenheiten ermöglichen, erhalten die Schüler neben dem herkömmlichen Buchungsverfahren einen Einblick in die EDV-gestützte Buchführung.
<b>Methoden</b>	Den Schülern fehlen praktische Erfahrungen mit kaufmännischen Aufgaben und das Fach Buchführung wird nur begrenzt von weiteren Fächern begleitet, die eine wirtschaftliche Grundbildung zum zentralen Bildungsziel haben. Insofern kommt der Methodik im Fach Buchführung in der Hauptschule eine besondere Bedeutung zu.  Die Prinzipien hauptschulgemäßen Unterrichts sind auch im Fach Buchführung gefordert: <ul style="list-style-type: none"><li>• ganzheitliches Lernen: aus geschäftlichen Situationen notwendiges kaufmännisches Handeln entwickeln</li><li>• Lernen durch personelle Identifikation mit Handlungsfiguren</li><li>• problemorientiertes Lernen: vorgegebene geschäftliche Situationen buchhalterisch kontrollieren</li><li>• lebensbedeutsames Lernen: Interesse an Unterrichtsinhalten durch für die Schüler nachvollziehbare Ausgangssituationen (berufsorientierte Inhalte) wecken</li><li>• handlungsorientiertes Lernen: umfassende praktische Aufgabenstellungen, Arbeiten nach Belegen, Führen von Schülerunternehmen, Einschränkung der theoretischen Inhalte</li><li>• selbstständiges Lernen: Bereitstellung von Übungsmaterial, Lernprogrammen, Arbeitsaufgaben auch im Sinne von Freiarbeit</li><li>• vernetztes Lernen: Verknüpfungen zu den Fächern Arbeit-Wirtschaft-Technik, Deutsch, Kommunikationstechnischer Bereich, Mathematik</li><li>• projektorientiertes Lernen: Verwaltung von Schülerunternehmen (Schülercafé, Schreibbüro usw.)</li></ul>

## Übersicht

### Jahrgangsstufe 9

#### 9.1 Das Kassenbuch

- 9.1.1 Führen eines Kassenbuches
- 9.1.2 Abschließen eines Kassenbuchs

#### 9.2 Der Betrieb

- 9.2.1 Bestandteile und Bestimmungsfaktoren eines Betriebes
- 9.2.2 Unterschiede im Aufbau von Betrieben

#### 9.3 Von der Inventur zur Bilanz

- 9.3.1 Inventur und Inventar
- 9.3.2 Die Bilanz
- 9.3.3 Wertveränderungen in der Bilanz

#### 9.4 Bestandskonten

- 9.4.1 Auflösung der Bilanz in Konten
- 9.4.2 Geschäftsfälle/ Bestandsbuchungen
- 9.4.3 Abschluss der Bestandskonten und Erstellen des Schlussbilanzkontos

#### 9.5 Das Konto Eigenkapital

- 9.5.1 Die Bedeutung des Eigenkapitals
- 9.5.2 Buchung erfolgswirksamer Geschäftsfälle
- 9.5.3 Abschluss der Aufwands- und Ertragskonten

### Jahrgangsstufe 10

#### 10.1 Warenkonten

- 10.1.1 Die Konten Aufwendungen für Waren und Umsatzerlöse
- 10.1.2 Das Konto Waren (Bestand)

#### 10.2 Die Umsatzsteuer

- 10.2.1 Das Wesen der Umsatzsteuer
- 10.2.2 Das Konto Vorsteuer und das Konto Umsatzsteuer
- 10.2.3 Ermittlung der Zahllast

#### 10.3 Abschreibung

- 10.3.1 Wesen der Abschreibung
- 10.3.2 Buchhalterische Erfassung der Wertminderung

#### 10.4\* Privatkonto

- 10.4.1 Privatvorgänge
- 10.4.2 Buchungen auf dem Privatkonto

#### 10.5. Buchen eines vollständigen Geschäftsganges

- 10.5.1 Eröffnung der Bestandskonten über das Eröffnungsbilanzkonto
- 10.5.2 Buchen beleggestützter Geschäftsfälle
- 10.5.3 Erstellen eines Jahresabschlusses

#### 10.6\* Warenkalkulation

- 10.6.1 Einkaufskalkulation
- 10.6.2 Verkaufskalkulation

#### 10.7\* EDV-gestützte Buchführung